

Porsche bei der Sachsen Classic 2017

19/08/2017 Mit einer spannenden Finaletappe endete die diesjährige Sachsen Classic vor der Gläsernen Manufaktur in Dresden. Die traditionsreiche Rallye entlang der sächsischen Bilderbuch-Kulisse fand bereits zum 15. Mal statt. Zwei Klassiker aus dem Bestand des Porsche Museums gingen in diesem Jahr an den Start: der Porsche 911 Carrera 3.0 Targa (1976) sowie der Porsche 911 SC 3.0 Targa (1981).

Dr. Joachim Lamla, kaufmännischer Geschäftsfuhrer der Porsche Leipzig GmbH, trat mit dem 200 PS starken Porsche 911 Carrera 3.0 Targa von 1976 an: „Ich begleite die Sachsen Classic zum sechsten Mal und genieße es immer wieder, entlang dieser malerischen Strecke zu fahren. Die Landschaft in Kombination mit den klassischen Fahrzeugen und den begeisterten Zuschauern am Straßenrand verleihen dieser Rallye ein ganz besonderes Flair.“ Das Team des Porsche Museums erreichte in der Gesamtwertung einen Platz im Mittelfeld.

Ihren Auftakt nahm die Tour am Donnerstag traditionell auf dem Platz der Völkerfreundschaft in Zwickau. Von hier aus starteten die 180 Teams in die erste Etappe, die neben der Steilen Wand von

Meerane uber den Sachsenring fuhrte. Die Etappe Erzgebirge am zweiten Tag erstreckte sich von Zwickau uber Tschechien bis ins Tagesziel nach Bad Schandau. Der letzte Rallyetag war der Reise von Bad Schandau bis zum Ziel in Dresden gewidmet. Anders als im vergangenen Jahr fuhrte die Route uber Bautzen und das Kloster Panschwitz-Kuckau bis zur Rödertal-Rennstrecke. Zahlreiche Wertungsprufungen auf der gesamten Strecke forderten dabei die Fahrkunste der Teilnehmer heraus.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/historie/porsche-sachsen-classic-2017-oldtimer-rallye-museum-911-carrera-targa-zwickau-sachsenring-tschechien-dresden-14065.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ace39a1c-80f8-42eb-93c4-46a0972eab5c.zip

Externe Links
http://www.porsche.com/museum/de/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart